PFLEGEHEIM · GERIATRISCHE SYNDROME

Gebrechlichkeit

FACHLICH GEPRÜFT 18.11.2026

> MERKE
> Frailty ist kein Schicksal, sondern ein Zustand, der sich durch Bewegung und Ernährung teilweise umkehren lässt.

Altersbedingter Verlust an körperlichen Reserven (Muskelkraft, Ausdauer, Gewicht). Kleine Belastungen wie ein Infekt oder ein Umzug können dann zu Stürzen, Pflegebedürftigkeit oder Krankenhausaufenthalt führen. In der ICD-10-GM ist das Frailty-Syndrom unter R54 (Senilität) eingeschlossen; Sarkopenie hat einen eigenen Kode (M62.5-).

Leitsymptome

- Nach den (modifizierten) Fried-Kriterien: Erschöpfung, ungewollter Gewichtsverlust, geringe körperliche Aktivität, langsame Gehgeschwindigkeit, geringe Handkraft; gebrechlich bei 3 oder mehr, „pre-frail“ bei 1–2 Kriterien. (Kriterienliste , im Abstract nur als „modified Fried criteria“ genannt)

Pflege: Beobachtung

- Gewicht, Essmenge, Kraft und Gangbild, Erschöpfung, Stürze und Beinahestürze, Rückzug.

Komplikationen und Warnzeichen

- Rascher Funktionsverlust, Gewichtsabnahme, neue Stürze, akute Verwirrtheit -> ärztliche Abklärung (oft steckt eine akute Erkrankung dahinter).

GANZER BEITRAG · ERKLÄRUNGEN · QUELLEN

stationsfuchs.de/krankheitsbilder/gebrechlichkeit

Kostenlos lernen ohne Anmeldung: Quiz, Laborwerte, Pflegeplanung und mehr auf stationsfuchs.de

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Darf frei kopiert, gedruckt und weitergegeben werden. Nicht verändern, nicht verkaufen. © Meshor GmbH